

Universum im Kopf . . .

. . . VIELE sagen, es ist nie zu spät für einen neuen Beginn
andere sagen, egal was du tust, es ergibt keinen Sinn
was wahr ist und bleibt, wer kann es wissen?
jeder wird seine Erfahrungen selbst machen müssen

bewusstlos bleiben viele ein ganzes Leben lang
beneidenswerter Zustand – keine Fragen machen bang
keine Demut, kein Schmerz, kein Verzicht, kein Genuss
die Realität bleibt verschlossen und flach stets die Lust

ein Universum existiert hinter jeder Stirn
ein Mysterium- herausfordernd Geist und Verstand
reflektiert sich selbst – Subjekt – Objekt- Gehirn
unterscheidet uns voneinander, macht uns zugleich verwandt

VIELE sagen, die Welt trägt den Menschen noch für lange Zeit
andere sagen, Auslaufmodell, er ging schon viel zu weit
sieben Milliarden, und bald mehr- kann der Planet nicht tragen
Hungertote gezählt in Millionen – tot durch übervollen Magen

ein Kind wird geboren, ein Mann besucht die dritte Welt
„seid fruchtbar und mehret euch“ - nur das Leben zählt
und dann ersticken Städte - sind voller Slums voller Schutt
zerstoben die Idee von Gleichheit, es geht alles kaputt

ein Universum existiert hinter jeder Stirn
Mysterium jenseits von Begreifen und Verstand
reflektiert sich selbst – Subjekt – Objekt – Gehirn
unterscheidet uns voneinander, macht uns zugleich verwandt

das Universum im Kopf – hängt es vielleicht am Tropf?
zieht es sich selbst aus dem Sumpf?
ist es dafür zu dumpf?
verzweifelte Fragen – auf ewig verzagen?
niemand kann es sagen – keiner es wissen

wir werden die Erfahrungen erst machen müssen